

GEWINNMITNAHMEN BELASTEN DEN NASDAQ 100

Diese Analyse wurde am 14.07.2020 um 08:10 Uhr erstellt.

Der deutsche Aktienmarkt startete freundlich in die Handelswoche. Händler verwiesen zur Begründung auf bislang überwiegend erfreulich hereinkommende Quartalsberichte sowie auf die Hoffnung auf einen Impfstoff gegen die Lungenkrankheit Covid-19. Der DAX schloss 1,31 Prozent fester bei 12.800 Punkten. MDAX und TecDAX sahen Zugewinne von 1,16 Prozent und 1,58 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es 72 Gewinner und 26 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen betrug 59 Prozent. Im DAX wechselten 72,6 Millionen Aktien (Vortag: 72,7) im Wert von 2,83 Milliarden EUR (10-Tages-Durchschnitt: 3,11) den Besitzer. Stärkste Sektoren waren Rohstoffe und Technologie. Am schwächsten tendierten Banken und Medienwerte. Wirecard verbesserte sich ohne Nachrichten an der DAX-Spitze um 4,41 Prozent. Infineon und adidas legten um 2,90 respektive 2,71 Prozent zu. Am anderen Indexende verlor FMC 0,85 Prozent. Deutsche Bank und Volkswagen notierten 0,84 und 0,48 Prozent schwächer.

An der Wall Street verabschiedete sich der Dow 0,04 Prozent fester bei 26.086 Punkten aus dem Handel. Nach dem zwischenzeitlichen Erreichen eines neuen Rekordhochs schloss der technologielastige Nasdaq 100 nach deutlichen Gewinnmitnahmen 2,16 Prozent schwächer bei 10.602 Zählern. 62 Prozent der Werte an der NYSE verzeichneten Kursverluste. Das Abwärtsvolumen lag bei 68 Prozent. Es gab 119 neue 52-Wochen-Hochs und sechs neue Tiefs. Mit Blick auf die Sektorenperformance tendierten HealthCare und Finanzwerte fest. Am kräftigsten fielen die Verluste bei Technologiewerten und Kommunikationsdienstleistern aus.

Am Devisenmarkt notierte der Dollar-Index gegen Ende des US-Handels 0,12 Prozent tiefer bei 96,53 Punkten. Der Euro wertete gegenüber allen anderen Hauptwährungen auf. EUR/USD stieg um 0,41 Prozent auf ein Monatshoch bei 1,1346 USD. Mit Blick auf die anderen wichtigen Währungen fiel das Pfund Sterling durch Schwäche auf.

Der S&P GSCI Rohstoffindex gab um 0,49 Prozent auf 336,23 Punkte nach. Brent-Öl verbilligte sich um 2,24 Prozent auf 42,27 USD. Der Preis für US-Erdgas sackte um 4,16 Prozent auf 1,73 USD ab. Comex-Kupfer notierte 0,41 Prozent fester auf einem 15-Monats-Hoch bei 2,91 USD. Gold rückte um 0,24 Prozent auf 1.806 USD (1.589 EUR) vor. Silber handelte mit einem Aufschlag von 2,27 Prozent auf einem 10-Monats-Hoch bei 19,49 USD.

Am Rentenmarkt stieg die Umlaufrendite um drei Basispunkte auf minus 0,48 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen zog bis zum Abend um fünf Basispunkte auf minus 0,42 Prozent an. Der Euro-Bund-Future verabschiedete sich 0,21 Prozent tiefer bei 176,03 Punkten aus dem Handel. Die Rendite zehnjähriger US-Treasury Notes gab um einen Basispunkt auf 0,64 Prozent nach.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh trotz besser als erwartete Export- und Importdaten aus China überwiegend schwächer. Der MSCI Asia Pacific Index notierte 0,89 Prozent tiefer bei 164,68 Punkten.

Heute stehen von der Makroseite der ZEW-Index der Konjunkturerwartungen sowie die Daten zur Industrieproduktion in der Eurozone im Fokus. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von Gerresheimer, Gazprom, JP Morgan Chase, Wells Fargo und Citigroup. Bereits gestern nach Börsenschluss hatte der Essenlieferdienst Hellofresh positiv aufgenommene Quartalszahlen vorgelegt. Im nachbörslichen Handel tendierte die Aktie rund 2,8 Prozent fester.

Produktideen

Nasdaq 100	Faktor-Zertifikat	Faktor-Zertifikat
Typ	Long	Short
WKN	<u>SFK0A8</u>	<u>SFK5A8</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	16,74 EUR	0,39 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
Aktienmärkte weltweit			
DAX30	12.799,97	+166,26	+1,31%
MDAX	26.984,24	+310,30	+1,16%
TecDAX	3.098,28	+48,41	+1,58%
EURO STOXX 50	3.350,00	+53,78	+1,63%
Dow Jones	26.085,80	+10,50	+0,04%
Nasdaq 100	10.602,20	-234,12	-2,16%
S&P 500	3.155,22	-29,82	-0,93%
Nikkei 225	22.578,41	-206,33	-0,91%
Währungen			
EUR/USD	1,1346	+0,0047	+0,41%
EUR/JPY	121,65	+0,82	+0,68%
EUR/GBP	0,9037	+0,0089	+1,00%
EUR/CHF	1,0681	+0,0046	+0,44%
USD/JPY	107,22	+0,30	+0,28%
GBP/USD	1,2554	-0,0064	-0,51%
AUD/USD	0,6942	-0,0006	-0,09%
Rohstoffe			
Öl (Brent)	42,27 USD	-0,97	-2,24%
Öl (WTI)	39,62 USD	-0,93	-2,29%
Gold (Comex)	1.806,20 USD	+4,30	+0,24%
Silber (Comex)	19,49 USD	+0,43	+2,27%
Kupfer (Comex)	2,9095 USD	+0,0120	+0,41%
Bund Future	176,03 EUR	-0,37	-0,21%

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:00	DE: Gerresheimer, Ergebnis 2Q	–
07:00	DE: Fraport, Verkehrszahlen (Woche)	–
08:00	DE: Verbraucherpreise Juni	+0,9% gg Vj
08:00	GB: Industrieproduktion Mai	+7,5% gg Vm
09:20	DE: Brockhaus Capital Management, Erstnotiz	–
10:00	DE: Continental, Online-HV	–
10:00	DE: Cropenergies, Online-HV	–
11:00	DE: Koenig & Bauer, Online-HV	–
11:00	DE: ZEW-Index Juli	+60,0
11:00	EU: Industrieproduktion Mai	-20,5% gg Vj
12:45	US: JP Morgan Chase, Ergebnis 2Q	–
13:50	US: Wells Fargo, Ergebnis 2Q	–
14:00	US: Citigroup, Ergebnis 2Q	–
14:30	US: Verbraucherpreise Juni	+0,6% gg Vj
14:30	US: Realeinkommen Juni	–
19:00	AT: Telekom Austria, Ergebnis 2Q	–
N/A	RU: Gazprom OAO, Ergebnis 1Q	–
N/A	AT: OPEC, Ölmarkt-Monatsbericht	–
N/A	CN: Handelsbilanz Juni	–

DAX - KONSOLIDIERUNG AM WIDERSTAND

Diese Analyse wurde am 14.07.2020 um 08:12 Uhr erstellt.



Datum: 13.07.2020; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX sprang zur gestrigen Eröffnung bereits per Kurslücke über den kurzfristig relevanten Widerstand bei 12.710 Punkten und näherte sich mit dem noch in der ersten Handelsstunde verzeichneten Tageshoch bei 12.836 Punkten bis auf wenige Punkte dem Zwischenhoch vom 6. Juli (12.843) an. Danach ging der Index in den Konsolidierungsmodus über und pendelte bis zum Handelsschluss seitwärts über einem Konsolidierungstief bei 12.689 Punkten. Mit 12.800 Punkten schloss er unweit des Tageshochs.

Nächste Unterstützungen:

- 12.689/12.710
- 12.650
- 12.511

Nächste Widerstände:

- 12.843
- 12.913
- 12.976

Zur Generierung eines neuen Signals bedarf es heute entweder eines Anstieges über 12.843 Punkte oder eines nachhaltigen Rutsches unter den Gap-Support bei 12.650 Punkten. Dazwischen ist das technische Bias neutral zu werten. Ein Break über 12.843 Punkte würde das Hoch bei 12.913 Punkten sowie die Fibonacci-Projektion bei 12.976 Punkten als nächste potenzielle Ziele aktivieren. Darüber lässt sich eine mittelfristig relevante Zielzone bei 13.141/13.164

Punkten ausmachen. Sollte es hingegen zu einem Rutsch unter 12.650 Punkte – insbesondere per Stundenschluss – kommen, würden zunächst die steigende 100-Stunden-Linie bei aktuell 12.511 Punkten sowie die Supportzone bei 12.417-12.440 Punkten als mögliche Auffangregionen in den Blick rücken. Erst mit einer nachhaltigen Verletzung der letztgenannten Zone sowie der knapp darunter befindlichen Unterstützungszone 12.348-12.392 Punkte würde sich das technische Bild beginnen, signifikant einzutrüben. Potenzielle Ziele lauten dann 11.957 Punkte und 11.598 Punkte.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Classic Turbo	Unlimited Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SB2JS5</u>	<u>SB1PVN</u>	<u>CJ263X</u>
Laufzeit	18.09.20	open end	open end
Basispreis	12.200,00 P.	11.524,55 P.	–
Barriere	12.200,00 P.	11.833,04 P.	–
Hebel/Faktor*	25,6	11,3	6
Preis*	4,16 EUR	10,37 EUR	2,17 EUR

Short Strategien

	Classic Turbo	Unlimited Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SB1JKA</u>	<u>CJ49ST</u>	<u>CU3ESD</u>
Laufzeit	18.09.20	open end	open end
Basispreis	13.160,00 P.	13.914,90 P.	–
Barriere	13.160,00 P.	13.550,00 P.	–
Hebel/Faktor*	22,0	9,9	6
Preis*	6,55 EUR	13,56 EUR	0,93 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

K+S - RALLY VON DER TRENDLINIE

Diese Analyse wurde am 14.07.2020 um 08:10 Uhr erstellt.



Datum: 13.07.2020; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie des Düngemittel- und Salz-Konzerns K+S (WKN: KSAG88) bewegt sich ausgehend vom im Jahr 2008 bei 97,35 EUR markierten Rekordhoch in einem intakten langfristigen Abwärtstrend. Im März erreichte sie ein Dekadentief bei 4,50 EUR und startete eine bislang dreiwellige Erholungsbewegung. Im Dunstkreis eines wichtigen Erholungsziels ging der Wert vor einigen Wochen wieder in eine Schwächephase über. Dieser Abschwung führte den Kurs zurück bis an die mittelfristige Aufwärtstrendlinie, ausgehend vom März-Tief. Von diesem Support konnte sich das Papier schließlich im gestrigen Handel deutlich nach oben absetzen. Der von hohem Handelsvolumen begleitete Kursanstieg beförderte es an die Hürde des letzten Reaktionshochs bei 6,07 EUR. Gelänge ein Tagesschluss darüber, käme es zu einer Aufhellung des kurzfristigen Chartbildes. Weitere Kursavancen in Richtung 6,69/6,70 EUR und eventuell 7,28/7,44 EUR würden dann nicht überraschen. Erst mit einem Anstieg über die Zone 7,98-8,70 EUR würde sich auch das übergeordnete Chartbild zugunsten der Bullen entspannen. Mit Blick auf die Unterseite ist nun der Support bei 5,48-5,61 EUR als kritisch anzusehen. Dessen Verletzung würde ein bearishes Anschlussignal im Rahmen des übergeordneten Baissetrends senden. Potenzielle nächste Ziele lauten dann 4,98 EUR und 4,50 EUR. Darunter müsste ein fortgesetzter Kursverfall in Richtung 3,70 EUR eingeplant werden.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>CL5M40</u>	<u>CL31VX</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	4,71 EUR	7,71 EUR
Barriere	4,71 EUR	7,71 EUR
Hebel	4,4	3,4
Preis*	1,32 EUR	1,77 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311